

Beschluss Antrag 7: Weiterarbeit am Thema "Ethisch-nachhaltige Anlagerichtlinien"

Antragsteller: BDJK Regionalverband Kitzingen

Die BDJK-Diözesanversammlung hat beschlossen:

Die AG Ethisch-nachhaltige Anlagerichtlinien setzt ihre Arbeit für ein weiteres Jahr fort, um eine Arbeitshilfe zu erstellen, ...

- ... die Jugendverbänden und kirchlichen Gruppierungen der Jugendarbeit, unter Beachtung regionaler Spezifika, eine Hilfestellung für die Auswahl einer ethisch-nachhaltigen Bank bzw. ethisch-nachhaltiger Anlagemöglichkeiten sein kann.
- ... die Methoden und Material zur Beschäftigung mit dem Thema „Ethisch-nachhaltiges Investment“ beinhaltet.

Der BDJK-Diözesanvorstand bringt den inhaltlichen Beschluss über seine „Ethisch-nachhaltigen Anlagerichtlinien“ in den Förderverein BDJK e.V. und die Stiftung "Jugend ist Zukunft", sowie in weitere Gremien der BDJK-Landes- und Bundesebene ein. Zudem sollen die Anlagerichtlinien bei diversen politischen und kirchlichen Kontaktgesprächen zum Thema gemacht werden.

Darüber hinaus fordert der BDJK-Diözesanvorstand die Diözese Würzburg KdöR sowie den Bischöflichen Stuhl zu Würzburg KdöR dazu auf, sich eigene ethisch-nachhaltige Anlagerichtlinien zu geben, diese transparent zu kommunizieren und verbindlich einzuhalten.

Der BDJK-Diözesanvorstand geht aktiv auf die LIGA Bank und die Bank im Bistum Essen zu und übermittelt den Beschluss über die ethisch-nachhaltigen Anlagerichtlinien.

Ziel der Gespräche mit den Gremien, Körperschaften und Banken soll sein, dass diese ihre eigenen Anlagerichtlinien (soweit vorhanden) kritisch Hinterfragen und ethisch-nachhaltige Kriterien stärken und fördern.

Die AG Ethisch-Nachhaltige Anlagerichtlinien kann bei allen oben genannten Punkten beratend und begleitend tätig sein.